

Pressemitteilung

20. Oktober 2023

50 Jahre Autonomie: BRF mit Zeitzeugen-Reihe und seltenen Archiv-Tönen

Am 23. Oktober 1973 wurde in Eupen der Rat der deutschen Kulturgemeinschaft eingesetzt. Ein Meilenstein in der Geschichte der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens. Ein halbes Jahrhundert später blickt der Belgische Rundfunk auf das Ereignis zurück – mit Zeitzeugeninterviews, Archiv-Tönen, Analysen, bislang unbekanntem Fernsehaufnahmen und der Übertragung des Festakts zu „50 Jahre Autonomie“.

In einer mehrteiligen Hörfunkserie blickt BRF-Chefredakteur Stephan Pesch auf die Entstehung des Rats der deutschen Kulturgemeinschaft (RdK) – dem Vorgänger des heutigen Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft – zurück. Zu Wort kommen wichtige Akteure von damals sowie Zeitzeugen. Zwei Folgen beschäftigen sich mit den Schlüsselfiguren Johann Weyland, erster Präsident des RdK und Bezirkskommissar sowie dem einzigen ostbelgischen Staatssekretär Willy Schyns. In drei weiteren Folgen der Sendereihe „50 Jahre Autonomie“ im Rahmen der Sendung BRF Aktuell schildern die ehemaligen Ratsmitglieder Albert Gehlen, Bernd Gentges und Lorenz Paasch ihre Erinnerungen an die Entstehungszeit. Anhand von Archiv-Tönen des BRF aus den frühen 1970er Jahren wird die politische Kontroverse rund um die Entstehung des RdK nochmals deutlich hörbar.

Live-Übertragung von 1973

Aus gegebenem Anlass hat der BRF historische Sendungen aus seinem Audio-Archiv aufbereitet und redaktionell eingeordnet. So lässt die Live-Übertragung der Einsetzung des RdK die Hörer in den ostbelgischen Zeitgeist von 1973 eintauchen. Der Programm-Mitschnitt vom 23. Oktober 1973 beginnt mit folgenden Worten: „Hallo Eupen. Hubert Jenniges, sind Sie bereit?“. Gemeint war der BRF-Journalist, der als Live-Reporter nach Eupen gereist war. Das Programm des Belgischen Rundfunks wurde zu dem Zeitpunkt noch in Brüssel produziert.

In drei Folgen gibt es im Rahmen von BRF Aktuell ein weiteres Schmuckstück aus dem BRF-Archiv: „Der Weg der deutschen Sprachgemeinschaft zur Kulturautonomie“ war, bildlich gesprochen, ein langer und holpriger Weg. Im Oktober 1973 hatten die Journalisten Hubert Jenniges und Peter Thomas diese Entwicklung in einer ausführlichen Radiosendung nachgezeichnet, damals im „Belgischen Hör- und Fernsehfunk (BHF)“, wie der BRF früher hieß.

Alle Beiträge der Sendereihe „50 Jahre Autonomie“ sind auf brf.be sowie auf allen großen Plattformen im [BRF-Podcast-Angebot](#) nachzuhören.

Besonderes Schmuckstück am 23. Oktober

Ein besonderes Highlight veröffentlicht der BRF am Montag, 23. Oktober 2023, auf seinen Ausspielwegen: kürzlich entdeckte TV-Aufnahmen von der Einsetzung des Rats der deutschen Kulturgemeinschaft aus Brüsseler BHF/RTB-Beständen. Bislang war man davon ausgegangen, dass es keine Fernsehbilder von diesem Ereignis aus dem Jahr 1973 gibt.

Das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft begeht das Autonomie-Jubiläum am 23. Oktober mit einem Festakt in Eupen. **Der BRF strahlt einen Mitschnitt der Veranstaltung im Radio aus: am Samstag, 28. Oktober 2023 auf BRF2 und am Sonntag, 29. Oktober auf BRF1 – jeweils um 20 Uhr.**

Ansprechpartnerin:

Sylke Tegtmeier

BRF-Unternehmenskommunikation

+32 87 59 11 05

pr@brf.be